



**Gottesdienste und
Veranstaltungen
in der Pfarrei
Sankt Mauritz**

in der Advents- und
Weihnachtszeit 2020/21
ab Seite 3

**Weihnachts-
gottesdienste**

in diesem Jahr mit
Anmeldung
Seite 9

**Entwurf für
einen Weih-
nachtsgottes-
dienst zuhause**

Seite 17

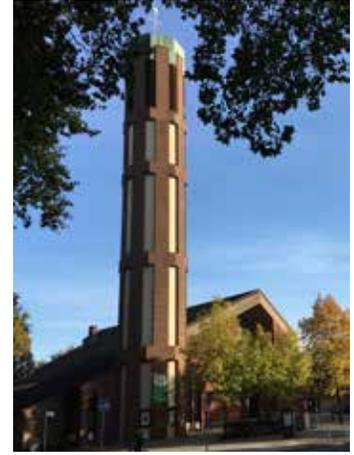


Erphokirche
(Kirchort Edith Stein)
Erphokirchplatz

Bushaltestelle
Erphokirche, Linie 4
oder Villa ten Hompel,
Linien 33 und 34

Margaretakirche
(Kirchort Margareta)
Hegerskamp 3

Bushaltestelle
Margaretakirche,
Linien 11 und 22



Herz-Jesu-Kirche
(Kirchort Herz-Jesu)
Wolbecker Str. 121

Bushaltestelle
Liboristraße,
Linien 11 und 22

Konradkirche
(Kirchort Konrad)
Mondstraße 61

Bushaltestelle
An der Konradkirche,
Linie 11



Mauritzkirche
(Kirchort Mauritz)
Sankt-Mauritz-
Freiheit

Bushaltestelle:
Hohenzollernring
Linien 2, 10, 33, 34

Piuskirche
(Kirchort Edith Stein)
Elbestraße 7

Bushaltestelle:
Elbestraße
Linien 2 und 4



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE SANKT MAURITZ

Telefon 0251 620 120 00

E-Mail pfarrbuero@sankt-mauritz.com

www.sankt-mauritz.com

IMPRESSUM

Herausgeber Katholische Kirchengemeinde Sankt Mauritz, Sankt-Mauritz-Freiheit 25, 48145 Münster

Redaktion Elke Kleene, Nicola Lenkeit, Bernd Lenkeit

Fotos Soweit nicht angegeben: Archiv Kath. Kirchengemeinde Sankt Mauritz

Seite 6: Bernhard Riedl in Pfarrbriefservice.de

Seite 8: Friedbert Simon, Peter Weidemann in Pfarrbriefservice.de

Seite 14: Päpstliches Missionswerk der Kinder, Aachen

Rückseite: Adveniat, Essen

(Aktualisierung: 19.11.2020)



SANKT MAURITZ
KATH. KIRCHENGEMEINDE



Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/11774-2011-1243



Der kleine Lord kommt.

Weihnachten ist gerettet!

Schon heute steht das Fernsehprogramm an den diesjährigen Advents- und Weihnachtstagen fest: „Der kleine Lord“ kommt! Für viele gehört dieser Filmklassiker zu Weihnachten. Gemütlich sitzt man vor dem Fernsehen und lässt sich von dem kleinen Jungen anrühren, der seinen grantigen, unzufriedenen und hartherzig wirkenden Großvater zu mehr Mitmenschlichkeit verändert.

Auch für uns Christ*innen ist Weihnachten ohne „den kleinen Lord“ undenkbar: Gott lässt seinen Sohn Mensch werden im Stall von Bethlehem. Dieser „kleine Lord“ möchte uns anrühren und uns zu mehr Mitmenschlichkeit verändern.

In Coronazeiten fragen sich manche, ob wir „von allen guten Geistern verlassen“ sind. Notwendige Kontaktbeschränkungen lassen Menschen grantig und unzufrieden werden. Isolation und Angst werden spürbar.

Doch wir sind nicht „von allen guten Geistern verlassen“! Trotz allem gibt es viel Mitmenschlichkeit in unserer Zeit - und Gott ist uns nahe.

Das Titelbild dieses Heftes zeigt eine Krippe mitten in einem Coronavirus. Als ich diese Holzskulptur von Franz-Josef Hartmeyer in der neusten Krippenausstellung in Telgte gesehen habe (bevor der Lockdown das Museum geschlossen hat), war mir klar: Gott lässt seinen Sohn Mensch werden mitten in unserer (Corona-) Zeit. Er ist der Emmanuel, der Gott mit uns.

Der kleine Lord kommt.

Weihnachten ist gerettet!

Liebe Leser*innen unseres Advents- und Weihnachtsflyers!

Weihnachten werden wir in diesem Jahr anders feiern als sonst. Mit Redaktionsschluss dieses Heftes am 15. November können wir noch nicht konkret absehen wie genau. So haben wir für die Advents- und Weihnachtstage erst einmal mit dem heutigen Stand der Coronabestimmungen des Landes und des Bistums geplant: Wir bieten mehr Gottesdienste an als in den Vorjahren, mehr unterschiedliche Formen (in der Kirche, vor der Kirche, in einer Reithalle, im Internet), mit und ohne vorherige Anmeldung.

Ich danke allen, die mit geplant haben und die mit vorbereiten werden. Ausdrücklich danke ich den Ordner*innen, die Sie an den Kirchentüren empfangen.

Auch im Namen des gesamten Seelsorgeteams von Sankt Mauritz wünsche ich Ihnen besinnliche Adventstage und ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Es grüßt Sie herzlich

Hans-Rudolf Gehrmann

Leitender Pfarrer

DIE REGELMÄSSIGEN GOTTESDIENSTE

Samstag

09.15 Uhr Herz-Jesu-Kirche Laudes
16.45 Uhr Herz-Jesu-Kirche (nicht am 05.12.)
17.30 Uhr Piuskirche
18.15 Uhr Konradkirche
19.00 Uhr Mauritzkirche

Sonntag

09.45 Uhr Margaretakirche
10.00 Uhr Mauritzkirche
11.15 Uhr Herz-Jesu-Kirche
11.30 Uhr Erphokirche
18.00 Uhr Mauritzkirche

Montag

18.30 Uhr Herz Jesu-Kirche
ab 17.30 Uhr eucharistische Anbetung,
anschl. Lobpreis

Dienstag

08.30 Uhr Piuskirche
09.15 Uhr Herz-Jesu-Kirche
18.00 Uhr Mauritzkirche „Stille Messe“
19.15 Uhr Erphokirche Zeit der Stille
22.00 Uhr Mauritzkirche Komplet

Mittwoch

15.00 Uhr Piuskirche am 9. Dezember
17.00 Uhr Piuskirche am 2., 16. u. 23. Dezember

„BESONDERE“ HINWEISE FÜR DIE ADVENTS- UND WEIHNACHTSZEIT

Die Hinweise, die hier am Anfang unseres Advents- und Weihnachtsprogrammes stehen, sind in zweierlei Hinsicht „besonders“.

Sicherlich haben Sie die zur Zeit an vielen Orten „besonderen“ Hinweise auch hier erwartet: Veranstaltungen können nicht stattfinden, Abstände sind einzuhalten, Masken sind zu tragen u.s.w.. Diese Hinweise kommen auch, weil wir es wichtig finden, uns gegenseitig zu schützen.

Die Hinweise sind aber auch „besonders“, weil in unserem Programmheft viele neue Ideen stecken. Die ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeiter*innen in der ganzen Pfarrei haben sich Gedanken darüber gemacht, wie die Adventszeit auch ohne die gewohnten Veranstaltungen wie die großen Konzerte und die kleinen Adventsmärkte zu einer guten Zeit werden kann. Herausgekommen sind ganz unterschiedliche, teilweise kleine Angebote, bei denen wir uns in überschaubaren Gruppen - teilweise draußen - treffen können, uns aber auch nicht unbedingt treffen müssen. Sie dürfen dabei gerne auch über den Kirchturm des eigenen Kirchortes hinausschauen.

Wir wissen, dass an den Weihnachtstagen besonders viele Menschen unsere Kirchen besuchen möchten. Da wir in den Kirchen die Abstandsregeln einhalten müssen und wollen, ist die Zahl der Plätze jedoch sehr begrenzt. Außerdem möchten derzeit nicht alle geschlossene Räume besuchen.

Heiligabend und an den Weihnachtstagen gibt es daher ein fast verdoppeltes Angebot an Gottesdiensten von der Krippenfeier für die Kleinsten bis zur klassischen Christmette. Es gibt u.a.

Weihnachtsgottesdienste, die von unseren Wortgottesdienstleiterinnen gestaltet werden, ganz unterschiedliche Feiern auf unseren Kirchplätzen, „Weihnachten im Stall“ in einer Reithalle, gestaltete Krippenrundgänge und musikalische Gestaltung im Rahmen des Möglichen.

Sie sind herzlich eingeladen, eine wirklich „besondere“ Zeit zu erleben.

Anmeldung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

Die Platzzahl ist an allen Gottesdienst- und Veranstaltungsorten begrenzt. Daher gibt es für alle Gottesdienste am Heiligabend, an den Weihnachtstagen und für einzelne weitere Veranstaltungen ein **verbindliches Anmeldesystem**. Damit haben alle bereits vorher die Gewissheit, auch einen Platz zu bekommen.

Ab Montag, 7. Dezember 10 Uhr können Sie sich auf der Homepage der Pfarrei unter

www.sankt-mauritz.com/anmeldung

für die Gottesdienste am Heiligabend und an den Weihnachtstagen anmelden.

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit zur telefonischen Anmeldung **ausschließlich** am

Montag, 7., 14. und 21. Dezember
Donnerstag, 10. und 17. Dezember
jeweils von 10 bis 12 Uhr unter

Telefon 0251-620 120 0-116

Anmeldeschluss ist Montag, 21. Dezember!

18.00 Uhr Mauritzkirche
18.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche
ab 17.30 Uhr eucharistische Anbetung
19.00 Uhr Konradkirche Abendgebet (Advent)

Donnerstag

08.15 Uhr Erphokirche
09.00 Uhr Konradkirche
16.00 Uhr Piuskirche Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Mauritzkirche
18.30 Uhr Margaretakirche Schritt-für Schritt-Gebet 1. Donnerstag im Monat
20.00 Uhr Margaretakirche Taizégebet 17. 12.

Freitag

08.00 Uhr Konradkirche Morgengebet (Advent)
10.00 Uhr Margaretakirche Marktandacht
18.00 Uhr Mauritzkirche Wortgottesfeier an den ersten drei Freitagen im Monat
18.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche (nicht am 04.12.)
ab 17.30 Uhr eucharistische Anbetung
18.30 Uhr Margaretakirche
ab 18 Uhr eucharistische Anbetung
18.30 Uhr Erphokirche
ab 18 Uhr eucharistische Anbetung am
4. Dezember

Bitte nutzen Sie möglichst die Anmeldung über das Internet. Sie ist leicht zu bedienen und erleichtert uns die Organisation der Gottesdienste sehr.

- Die anderen Rufnummern der Pfarrbüros stehen nicht für die Anmeldungen zur Verfügung.
- Personen aus einem Haushalt können in einem Buchungsvorgang angemeldet werden und in den Gottesdiensten zusammensitzen.
- Am Ende der Buchung bekommen sie per E-Mail ein „Ticket“ zugesandt. Bitte bringen Sie das Ticket möglichst - ausgedruckt oder auf dem Handy - zum Gottesdienst mit. Sie erleichtern uns damit den Einlass sehr. Durch das Anmeldesystem ersparen sie sich das Ausfüllen der Registrierungszettel.
- Wenn Sie sich entscheiden, doch nicht zu kommen, bitten wir um eine Abmeldung über das Buchungssystem oder telefonisch.

Es kann durchaus sein, dass Gottesdienste und Veranstaltungen in veränderter Form stattfinden oder abgesagt werden müssen. Die aktuellen Informationen finden Sie im Wocheninfo und auf der Homepage.

Regeln für unsere Gottesdienste

- Bitte kommen sie rechtzeitig ca. 20 Minuten vor dem jeweiligen Gottesdienst, da der Einlass einige Zeit beansprucht.
- Nach dem Gottesdienst muss die Kirche insbesondere bei nachfolgenden Gottesdiensten zügig verlassen werden.
- Bitte verzichten sie daher möglichst auf Krippenbesichtigungen direkt nach den Gottesdiensten.

- Menschenansammlungen vor den Kirchen müssen wir ebenfalls vermeiden.
- Kommen Sie nur, wenn Sie sich gesund fühlen.
- Die Umluftheizungen in unseren Kirchen bleiben während der Gottesdienste ausgeschaltet, um Luftverwirbelungen zu vermeiden. Daher bleiben auch Fenster und Türen während der Gottesdienste geschlossen. Warme Kleidung ist also sinnvoll. Zwischen den Gottesdiensten wird gründlich gelüftet.
- Der Zugang erfolgt nur durch eine ausgeschilderte barrierefreie Kirchentür oder durch einen besonders markierten Punkt bei Freiluftgottesdiensten.
- Ab Grundschulalter besteht Maskenpflicht bei allen Gottesdiensten und in den Kirchen, auch außerhalb der Gottesdienstzeiten.
- Der Abstand von 1,5 m zu Personen aus fremden Haushalten ist einzuhalten
- Die Plätze in der Kirche werden von unserem Begrüßungsdienst verbindlich zugewiesen. Bitte beachten Sie, dass diese Order*innen ehrenamtliche Gemeindemitglieder sind. Diskussionen um Plätze sind nicht möglich.
- Sitzplätze sind markiert.
- Zettel für die Registrierung müssen ausgefüllt und in die Sammelbehälter gelegt werden (Entfällt bei angemeldeten Gottesdienstbesucher*innen).
- Der Gesang wird eingeschränkt, ist aber möglich.
- Die Hl. Kommunion darf nur im Sitzen mit ausgestreckter Hand empfangen werden.

KIRCHORT EDITH STEIN

1. ADVENT

Sonntag, 29. November 11.30 Uhr

Eucharistiefeier in der Erphokirche

Dienstag, 1. Dezember 19.15 Uhr

Zeit der Stille in der Erphokirche

Eine gute Möglichkeit, bewusst in die Adventszeit und Weihnachtszeit zu starten. Wir freuen uns an jedem Dienstag auf neue Menschen, die diese schöne Erfahrung erleben möchten.

2. ADVENT

Sonntag, 6. Dezember

11.30 Uhr Eucharistiefeier in der Erphokirche der „1.“ mit einer „Ansprache aus dem Leben“ von Frau Ulla Sandmann

15.00 Uhr Vortrag von Frau Ulla Sandmann über das Leben in unserer Partnergemeinde Kate in Tansania in der Erphokirche.

Dienstag, 8. Dezember 19.15 Uhr

Zeit der Stille in der Erphokirche

Mittwoch, 9. Dezember 15.00 Uhr

Adventsgottesdienst für die Älteren in der Piuskirche

3. ADVENT

Sonntag, 13. Dezember 11.30 Uhr

Eucharistiefeier in der Erphokirche

Dienstag, 15. Dezember 19.15 Uhr

Zeit der Stille in der Erphokirche

Mittwoch, 16. Dezember 17.00 Uhr

Versöhnungsgottesdienst als Roratemesse in der Piuskirche

Freitag, 18. Dezember, 18.30 Uhr

Lichtermesse in der Erphokirche, das Friedenslicht aus Bethlehem kann mitgenommen werden

4. ADVENT

Sonntag, 20. Dezember 11.30 Uhr

Eucharistiefeier der „3.“ mit PEP-Musik in der Erphokirche

KIRCHORT HERZ JESU

1. ADVENT

Sonntag, 29. November Tag des Gebetes

Der Herr spricht: „Ich schaue dich an. Von Ewigkeit her bist du in meinem Herzen, kostbar bist du in meinen Augen.“ (vgl. Gen. 12,1-9)

11.15 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderkirche im Anschluss eucharistische Anbetung

18.00 Uhr Gesungene Adventsvesper mit Kantor*innen

Das Besondere im Advent am Kirchort Herz Jesu: Folge dem Stern!

Der Stern, dem die Heiligen Drei Könige folgten, wird in der Adventszeit um die Herz-Jesu-Kirche wandern. Wo immer er stehen bleibt, gibt es etwas zu entdecken. Es lohnt sich ihm zu folgen.

An zwei Adventssonntagen laden wir besonders Familien ein, Heilige kennen zu lernen. Der Treffpunkt ist draußen am „Musikfenster“ des Pfarrer-Eltrop-Heimes.

2. ADVENT

Sonntag, 6. Dezember

11.15 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderkirche

15.30 Uhr „Einstimmung zum Heiligen Nikolaus“ - Beten mit Musik und Instrumenten für die ganze Familie, Jung und Alt - Treffpunkt vor dem „Musikfenster“ des Pfarrer-Eltrop-Heimes

18.00 Uhr Musikalische Adventsvesper mit Orgel, Sologesang und Lesung

Freitag, 11. Dezember

17.30 Uhr Anbetung

18.30 Uhr „Den Verzagten ein Licht“ Eucharistiefeier im Kerzenschein

3. ADVENT

Sonntag, 13. Dezember

11.15 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderkirche

15.30 Uhr „Einstimmung zur Heiligen Lucia“ - Beten mit Musik und Instrumenten für die ganze Familie, jung und alt - Treffpunkt vor dem „Musikfenster“ des Pfarrer-Eltrop-Heimes

18.00 Uhr Musikalische Adventsvesper mit Orgel, Sologesang und Lesung

Donnerstag, 17. Dezember 6.00 Uhr

„Goldene Messe“ Eucharistiefeier im Kerzenschein, anschließend Frühstück

Freitag, 18. Dezember

17.30 Uhr Anbetung

18.30 Uhr „Den Verzagten ein Licht“
Eucharistiefeier im Kerzenschein

4. ADVENT

Sonntag, 20. Dezember

11.15 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderkirche

18.00 Uhr „Von der Dunkelheit zum Licht“ Abend der Versöhnung: Wortgottesfeier, Meditation, Impulse, Empfang des Bußsakramentes



Verbunden bleiben!

heißt der Podcast der evangelischen Auferstehungsgemeinde. Im Advent erscheint wieder jeden Sonntag eine Folge mit Musik vom Gemeindechor Gaudeamus, Bibeltexten und Gedanken von Pfarrer Dr. Moritz Gräper, dazu Grüße und Wünsche von engagierten Menschen aus Mauritz-Ost.

Heiligabend gibt es **Verbunden bleiben!** dann auch als Video auf YouTube.

So können Sie **Verbunden bleiben!** anhören:
Über auferstehungsgemeinde-muenster.ekvw.de, bei Spotify, Deezer, Apple Podcasts oder Google Podcasts.

Oder Sie hören **Verbunden bleiben!** einfach per Telefon. Wählen Sie die deutsche Festnetznummer **0345 483 417 894**.



KIRCHORT KONRAD

Freitag, 27. November 8.00 Uhr

Morgengebet „Der Tag ist nicht mehr fern“

1. ADVENT

Samstag, 28. November 18.15 Uhr

Eucharistiefeier im Kerzenschein (Roratemesse) mit Klavier- und Geigenmusik

Mittwoch 2. Dezember 19.00 Uhr

Abendgebet „Fürchtet euch nicht!“

Freitag, 4. Dezember 8.00 Uhr

Morgengebet „Da haben die Dornen Rosen getragen“

2. ADVENT

Samstag, 5. Dezember 18.15 Uhr

Eucharistiefeier mit Klaviermusik

Mittwoch, 9. Dezember 19.00 Uhr

Abendgebet „Da sich die Welt zum Abend wandt“

Donnerstag, 10. Dezember 19.00 Uhr

Frauengemeinschaftsmesse

Freitag, 11. Dezember 8.00 Uhr

Morgengebet „O klare Sonn, du schöner Stern“

3. ADVENT

Samstag, 12. Dezember 18.15 Uhr

Eucharistiefeier mit Klavier- und Flötenmusik

Sonntag 13. Dezember 10.30 Uhr

„Ein Licht geht auf - unterwegs mit der Heiligen Lucia“ Wortgottesdienst für Kinder und die ganze Familie

Mittwoch 16. Dezember 19.00 Uhr

Abendgebet „O Herr, wenn du kommst, wird es Nacht um uns sein“

Freitag, 18. Dezember 8.00 Uhr

Morgengebet „Rorate coeli desuper“

4. ADVENT

Samstag, 19. Dezember 18.15 Uhr

Eucharistiefeier mit Klavier- und Gitarrenmusik

Mittwoch 23. Dezember 19.00 Uhr

Abendgebet „Also will Gott werden Mensch“

Aktion Sterntaler

an den Kirchorten Konrad und Margareta

Nicht alle Menschen in unserer Pfarrei sind wirtschaftlich dazu in der Lage, ihren Kindern einen kleinen Wunsch zu Weihnachten zu erfüllen. Auch in diesem Jahr wurden Wünsche von Kindern und Jugendlichen gesammelt und auf Sterne geschrieben, die an einem Tannenbaum am Samstag, 21. und 28. November in der Konradkirche und am ersten Adventssonntag in der Margaretakirche hängen.

Sie sind eingeladen, einen Wunschstern zu „pflücken“ und anderen Menschen einen Wunsch für max. 15 bis 20 € zu erfüllen. Das Päckchen mit dem aufgeklebten Stern geben Sie bitte bis Freitag, 11. Dezember im Pfarrbüro an der Margaretakirche, im Sozialbüro Münster-Ost zu den Öffnungszeiten oder vor bzw. nach den Gottesdiensten in der Sakristei der Konradkirche ab.

Adventsfenster in Mauritz-Ost

Alle Generationen im Viertel sind eingeladen, zuhause ein Adventsfenster zu gestalten. Mit dem Fenstern soll zum Ausdruck kommen, was den Menschen in den Häusern der Advent bedeutet - als die Zeit der Vorbereitung auf Weihnachten, als Fest an dem Gott Mensch wird.

Die Adventsfenster leuchten täglich von 16.30 Uhr bis 21 Uhr. Sie werden auf einem ab dem 2. Advent verfügbaren Stadtplan zusammengefasst und laden dazu ein, bei einem Spaziergang durch das Viertel den Advent selbst neu zu entdecken.

Flyer mit Anregungen für die Gestaltung und weiteren Informationen zur Anmeldung - bis zum 1. Advent - gibt es auf der Homepage und in den Kirchen.

Gemeindekrippe an der Margaretakirche

Auf dem Kirchplatz der Margaretakirche wird zu Weihnachten eine Krippe aufgebaut, die die einzelnen Szenen der Weihnachtsgeschichte zeigt. Diese Krippe wird deshalb zu einer „Gemeindekrippe“, weil alle Gemeindemitglieder gebeten werden, Figuren für die Krippe zu bauen.

Ab dem 1. Advent kann man sich in der Kirche oder auf der Homepage eine Figur aussuchen, die man bauen möchte. Die Figuren müssen wetterfest sein. Stehende Figuren sollten eine Höhe von ca. 35 bis 40 cm haben. Sie können dann bis zum 4. Advent in die Kirche gebracht werden.

Ab Heiligabend sind die Szenen, die denen des diesjährigen Krippenspiels entsprechen, zu se-

hen. Zusätzlich können die einzelnen Bibeltex-te gelesen und die Szenen des Krippenspiels als Film angeschaut werden.

KIRCHORT MARGARETA

1. ADVENT

Samstag, 28. November 17.30 Uhr

Ökumenisch adventliche Besinnung auf dem Kirchplatz der Margaretakirche

An jedem Adventssamstag treffen wir uns abwechselnd vor der Margaretakirche und der evangelischen Auferstehungskirche. Nachdem die Kirchenglocken „den Sonntag eingeläutet haben“, hören wir einen kurzen Impuls und entzünden anschließend die jeweilige Adventskerze. Je nach aktuellen Möglichkeiten werden wir auch gemeinsam Adventslieder singen.

Sonntag, 29. November 9.45 Uhr

Eucharistiefeier mit Klavier- und Geigenmusik, mit Kinderkirche

Donnerstag, 3. Dezember 18.30 Uhr

Schritt-für-Schritt-Gebet

Freitag, 4. Dezember

10.00 Uhr Marktandacht - 10 Minuten für Gott anschließend Orgelmusik zur Marktzeit:
Alle Marktandachten sind adventlich gestaltet.

18.30 Uhr Roratemesse

2. ADVENT

Samstag, 5. Dezember 17.30 Uhr

Ökumenisch adventliche Besinnung auf dem Kirchplatz an der Auferstehungskirche

Sonntag, 6. Dezember

9.45 Uhr Familiengottesdienst am Nikolaustag gestaltet vom Familienzentrum St. Margareta, mit Klavier- und Orgelmusik

17.00 Uhr Kirchräummusik, Adventliches Konzert mit Klavier- und Saxophon **FÄLLT AUS**

Dienstag, 8. Dezember 15.00 Uhr

Wortgottesfeier der kfd

Freitag, 11. Dezember

10.00 Uhr Marktandacht - 10 Minuten für Gott

18.30 Uhr Roratemesse



3. ADVENT

Samstag, 12. Dezember 17.30 Uhr

Ökumenisch adventliche Besinnung auf dem Kirchplatz an der Margareta Kirche

Sonntag, 13. Dezember

11.30 Uhr Eucharistiefeier mit Klavier- und Flötenmusik mit Kinderkirche

17.00 Uhr Adventliche Flötenmusik
MIT ANMELDUNG

Donnerstag, 17. Dezember 20.00 Uhr

Adventlich gestaltetes Taizégebet

Freitag, 18. Dezember

10.00 Uhr Marktandacht - 10 Minuten für Gott

18.30 Uhr Roratemesse

4. ADVENT

Samstag, 19. Dezember 17.30 Uhr

Ökumenisch adventliche Besinnung auf dem Kirchplatz an der Auferstehungskirche

Sonntag, 20. Dezember

9.45 Uhr Eucharistiefeier mit Klavier- und Gitarrenmusik mit Kinderkirche

17.00 Uhr Offenes Adventssingen auf dem Kirchplatz **MIT ANMELDUNG**

Auch in diesem Jahr veranstalten die Messdienerleiter Margareta wieder die bekannte Stutenkerlaktion und bringen in der Nacht zum 6. Dezember leckere Stutenkerle an die Haustüren.

Gerade in Zeiten von Corona möchten wir den Menschen im Viertel die Möglichkeit geben, sich trotz Abstand nah zu sein und sich gegenseitig eine Freude zu machen.

Im Sinne des Infektionsschutzes haben wir in diesem Jahr besondere Hygienemaßnahmen ergriffen. So werden beispielsweise die Stutenkerle direkt vom Bäcker verpackt an uns geliefert.

Der Preis pro Stutenkerl beträgt 2,50 €.

Die Weckmänner können Sie im Gebiet der Kirchorte Konrad und Margareta verschicken (das genaue Gebiet ist auf dem Flyer abgebildet).

Bitte geben Sie die ausgefüllten Zettel mit abgezähltem Geld in einem Umschlag im Pfarrbüro (Margareta oder Mauritz) ab. Den Zettel erhalten Sie in der Kirche oder auf der Homepage. Der Erlös der Aktion kommt der Kinder- und Jugendarbeit zugute.

Annahmeschluss ist der 30.11.2020.

KIRCHORT MAURITZ

1. ADVENT

Sonntag, 29. November

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderkirche

18.00 Uhr Roratemesse

Der „Kleine Advents- und Weihnachtsmarkt“ kann in diesem Jahr leider nicht stattfinden.

Freitag, 4. Dezember 18.00 Uhr

Wortgottesfeier

2. ADVENT

Sonntag, 6. Dezember

10.00 Uhr Familiengottesdienst

18.00 Uhr Roratemesse

Den Nikolaus hätten wir am 5. Dezember auf St. Mauritz erwartet. In diesem Jahr muss er sich leider entschuldigen.

Freitag, 11. Dezember 18.00 Uhr

Wortgottesfeier

3. ADVENT

Sonntag, 13. Dezember

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderkirche

18.00 Uhr Roratemesse

Freitag, 18. Dezember 18.00 Uhr

Wortgottesfeier

4. ADVENT

Sonntag, 20. Dezember

10.00 Uhr Familiengottesdienst

18.00 Uhr Roratemesse



Telegram für dich
der digitale Adventskalender 2020
24 Handyimpulse für den Advent
Infos im Wocheninfo und auf www.sankt-mauritz.com

GOTTESDIENSTE AN DEN WEIHNACHTSTAGEN

... AM KIRCHORT EDITH STEIN

Weihnachten bewegt – ganz anders

Alle wissen, dass die Weihnachtsfeiern in diesem Jahr anders sein werden als sonst. Auch das Vorbereitungsteam an der Erphokirche weiß das und möchte dennoch mit der Gemeinde ein schönes Weihnachtsfest feiern.

HEILIGABEND, DONNERSTAG, 24. DEZEMBER

15.00 Uhr bis 18.00 Uhr Wir laden für den Heiligen Abend zu einem Besuch der Kirche und des Kirchplatzes ein. Krippe, Tannenbaum, Kerzenlicht, Weihnachtsmusik warten auf Sie. Verschiedene Stationen drinnen und draußen bringen die Weihnachtsbotschaft und die Weihnachtsstimmung in unsere Köpfe und Herzen. Zu jeder vollen Stunde wird das Weihnachtsevangelium auf dem Kirchplatz verkündet und zu jeder halben Stunde gibt es dort Weihnachtsmusik live. In der Kirche dürfen Sie z.B. die Krippe bestaunen, einen Stern beschriften, einen Segen empfangen oder sich ein persönliches Weihnachtsgedicht schreiben lassen.

Bitte kommen Sie mit Mund-Nasen-Schutz, halten Sie Abstand und bringen Sie ein wenig Zeit mit. Ordner*innen werden drinnen und draußen für einen coronakonformen Abstand sorgen, so dass alle beruhigt und sicher in Gemeinschaft und auf Abstand das Geheimnis und die Freude der Weihnacht erfahren können. Herzlich willkommen!

18.00 Uhr Christmette in der Piuskirche
MIT ANMELDUNG

1. WEIHNACHTSTAG, FREITAG, 25. DEZEMBER

11.30 Uhr Eucharistiefeier in der Erphokirche
MIT ANMELDUNG

2. WEIHNACHTSTAG, SAMSTAG, 26. DEZEMBER

11.30 Uhr Eucharistiefeier in der Piuskirche
MIT ANMELDUNG

SONNTAG, 27. DEZEMBER

11.30 Uhr Eucharistiefeier in der Erphokirche

... AM KIRCHORT HERZ JESU

HEILIGABEND, DONNERSTAG, 24. DEZEMBER

Mit drei kurzen Gottesdiensten laden wir besonders die Familien ein, die Weihnachtsbotschaft aufzunehmen und in die Welt zu tragen.

Am Nachmittag bieten wir draußen am „Musikfenster“ des Pfarrer-Eltrop-Heimes ein offenes Weihnachtslieder-Singen an.

11.00 - 11.20 Uhr „Gott wird Mensch“
Wortgottesfeier für Familien **MIT ANMELDUNG**

14.30 - 14.50 Uhr „Gott wird Mensch“
Wortgottesfeier für Familien **MIT ANMELDUNG**

15.00 Uhr Weihnachtsliedersingen für Jung und Alt, draußen am Musikfenster des Pfarrer-Eltrop-Heimes

15.30 - 15.50 Uhr „Gott wird Mensch“
Wortgottesfeier für Familien **MIT ANMELDUNG**

16.00 Uhr Weihnachtsliedersingen für Jung und Alt, draußen am Musikfenster des Pfarrer-Eltrop-Heimes

17.00 Uhr Weihnachtslob mit Jugendlichen und Erwachsenen, Wortgottesfeier **MIT ANMELDUNG**

18.30 Uhr Eucharistiefeier zu Heiligabend
MIT ANMELDUNG

22.30 Uhr Christmette mit Orgel und Solistenquartett **MIT ANMELDUNG**

1. WEIHNACHTSTAG, FREITAG, 25. DEZEMBER

9.00 Uhr Hirtenamt **MIT ANMELDUNG**

11.15 Uhr Festgottesdienst mit Solistenquartett und Trompete **MIT ANMELDUNG**

2. WEIHNACHTSTAG, SAMSTAG, 26. DEZEMBER

11.15 Uhr Eucharistiefeier **MIT ANMELDUNG**

SONNTAG, 27. DEZEMBER

11.15 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderkirche

15.30 Uhr „Family-Time“ - Beten mit Musik und Instrumenten, draußen vor dem „Musikfenster“ des Pfarrer-Eltrop-Heimes

... AM KIRCHORT KONRAD

HEILIGABEND, DONNERSTAG, 24. DEZEMBER

14.00 Uhr Krippenfeier in der Kirche **MIT ANMELDUNG** (findet nur statt, wenn es für die Krippenfeier um 15 Uhr zu viele Anmeldungen gibt)

15.00 Uhr Krippenfeier mit Krippenspiel in der Kirche **MIT ANMELDUNG**

16.30 Uhr Christmette in der Kirche **MIT ANMELDUNG**

18.30 Uhr Christmette in der Kirche **MIT ANMELDUNG**

1. WEIHNACHTSTAG, FREITAG, 25. DEZEMBER

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Flöten- und Orgelmusik **MIT ANMELDUNG**

2. WEIHNACHTSTAG, SAMSTAG, 26. DEZEMBER

18.15 Uhr Eucharistiefeier mit Trompetenmusik **MIT ANMELDUNG**



... AM KIRCHORT MARGARETA

HEILIGABEND, DONNERSTAG, 24. DEZEMBER

Am Heiligabend finden in diesem Jahr zwei gleich gestaltete Krippenfeiern für Familien mit Kindergartenkindern in der Kirche statt.

Zwei ebenfalls gleiche Familienwortgottesdienste mit einem Krippenspiel und musikalischer Gestaltung durch die Familienband werden in der Halle der Reitanlage „European Youngsters“ im Haus-Kleve-Weg 55 gefeiert. Wir sind eingeladen, uns auf den Weg zur Krippe in die Bauernschaft zu machen und „Weihnachten im Stall“ in einer besonderen Atmosphäre zu erleben. Bitte warme Kleidung und Schuhe anziehen!!!

Die Christmette wird ebenfalls zweimal angeboten, zuerst auf dem Kirchplatz und dann in der Kirche.

15.00 Uhr Krippenfeier für Kindergartenkinder in der Kirche **MIT ANMELDUNG**

15.00 Uhr „Weihnachten im Stall“ Familienwortgottesdienst mit Krippenspiel in der Reithalle **MIT ANMELDUNG**

16.00 Uhr Krippenfeier für Kindergartenkinder in der Kirche **MIT ANMELDUNG**

16.30 Uhr „Weihnachten im Stall“ Familienwortgottesdienst mit Krippenspiel in der Reithalle **MIT ANMELDUNG**

17.00 Uhr Christmette auf dem Kirchplatz **MIT ANMELDUNG**

18.30 Uhr Christmette in der Kirche **MIT ANMELDUNG**

2. WEIHNACHTSTAG, SAMSTAG, 26. DEZEMBER

9.45 Uhr Eucharistiefeier mit Trompeten- und Orgelmusik **MIT ANMELDUNG**

SONNTAG, 27. DEZEMBER

9.45 Uhr Eucharistiefeier

Es kann durchaus sein, dass Gottesdienste und Veranstaltungen in veränderter Form stattfinden oder abgesagt werden müssen. Die aktuellen Informationen finden Sie im Wocheninfo und auf der Homepage.

Bei Gottesdiensten und Veranstaltungen mit Anmeldung, werden die angemeldeten Personen über die hinterlegte E-Mail-Adresse über Änderungen informiert.

... AM KIRCHORT MAURITZ

HEILIGABEND, DONNERSTAG, 24. DEZEMBER

15.00 Uhr Weihnachtlicher Freiluft-Wortgottesdienst (30 Minuten) vor der Kirche, gestaltet durch die Wortgottesdienstleiterinnen **MIT ANMELDUNG**

16.00 Uhr Krippenfeier auf dem Kirchplatz **MIT ANMELDUNG**

17.00 Uhr Weihnachtlicher Freiluft-Wortgottesdienst (30 Minuten) vor der Kirche gestaltet durch die Wortgottesdienstleiterinnen **MIT ANMELDUNG**

18.00 Uhr Weihnachtseucharistiefeier in der Kirche **MIT ANMELDUNG**

20.00 Uhr Weihnachtlicher Freiluft-Wortgottesdienst (30 Minuten) vor der Kirche gestaltet durch die Wortgottesdienstleiterinnen **MIT ANMELDUNG**

22.00 Uhr Christmette in der Kirche, der Gottesdienst wird gestreamt (www.sankt-mauritz.com/live) **MIT ANMELDUNG**

Die Gottesdienste um 15.00 Uhr, 17.00 Uhr und 20.00 Uhr entfallen, sofern keine Anmeldungen vorliegen.

Traditionell wie in den letzten Jahren wird nach der Christmette (gegen 23.15 Uhr) unser Stiftstropmpeter Thomas Stähler in den Turm der Mauritzkirche steigen und mit weihnachtlichen Trompetenklängen und Melodien die Kirchenbesucher erfreuen.

Die weihnachtliche Begegnung entfällt.

1. WEIHNACHTSTAG, FREITAG, 25. DEZEMBER

10.00 Uhr Eucharistiefeier **MIT ANMELDUNG**

18.00 Uhr Eucharistiefeier **MIT ANMELDUNG**

2. WEIHNACHTSTAG, SAMSTAG, 26. DEZEMBER

10.00 Uhr Familiengottesdienst **MIT ANMELDUNG**

18.00 Uhr Eucharistiefeier **MIT ANMELDUNG**

Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag findet der 10.00-Uhr-Gottesdienst bei gutem Wetter als Freiluftgottesdienst statt.

MUTTERSPRACHLICHE GEMEINDEN

HEILIGABEND, DONNERSTAG, 24. DEZEMBER

15.00 Uhr und 20.30 Uhr Piuskirche Eucharistiefeier der arabisch sprechenden Christen in arabischer Sprache

1. WEIHNACHTSTAG, FREITAG, 25. DEZEMBER

10.00 Uhr Piuskirche Eucharistiefeier der ungarischen Gemeinde in ungarischer Sprache

11.30 Uhr Piuskirche Eucharistiefeier der afrikanischen Gemeinde in englischer/französischer Sprache



DIE KRIPPEN IN UNSEREN KIRCHEN

ERPHOKIRCHE

Die Krippe kann vor und nach den Gottesdiensten besucht werden.

HERZ-JESU-KIRCHE

In diesem Jahr wird die Krippe nicht wie sonst im Turm der Kirche zu finden sein. Die Besucher und Besucherinnen müssen sie jetzt „aufsuchen“, sie „erwandern“: In Form von einzelnen Stationen bezieht die Krippe dieses Mal den ganzen Kirchenraum in das Weihnachtsgeschehen mit ein.

Die Krippenstationen können vom 1. Weihnachtsfeiertag an – außerhalb der Gottesdienste – voraussichtlich bis Mitte Januar 2021 von Einzelpersonen und Familien besucht werden. Bitte denken Sie bei Ihrem Besuch an den Mund- und Nasenschutz und die Einhaltung der dann gültigen Hygieneregeln.

KONRADKIRCHE

Die Wandelkrippe, die die Heilsgeschichte des Advents und der Weihnachtszeit jede Woche neu erzählt, kann bereits täglich in der Adventszeit während der täglichen Öffnungszeiten der Kirche von 9 bis 18 Uhr besichtigt werden. In den Vorabendmessen der Adventssonntage werden die Darstellungen der Wandelkrippe mit einem besonderen Marienlied vorgestellt.

MARGARETAKIRCHE

Am Kirchort Margareta gibt es in diesem Jahr zwei Krippen. Rund um die Kirche ist eine „Gemeindekrippe“ aufgestellt. Dazu haben viele Gemeindemitglieder die Figuren für die einzelnen Szenen des Weihnachtsevangeliums gebaut. An den einzelnen Szenen liegt das Weihnachtsevangelium zum Lesen aus. Außerdem können dort die gefilmten Szenen des Krippenspiels angesehen werden.

Die zweite Krippe mit den bekannten Figuren befindet sich wie gewohnt in der Kirche. Sie ist in diesem Jahr Teil der Fotosammlung MENSCH! JESUS (siehe Seite 13). So wird eine Brücke vom neugeborenen Jesus in der Krippe zu dem Jesus geschlagen, der eine Relevanz in ganz vielen Lebenssituationen haben kann.

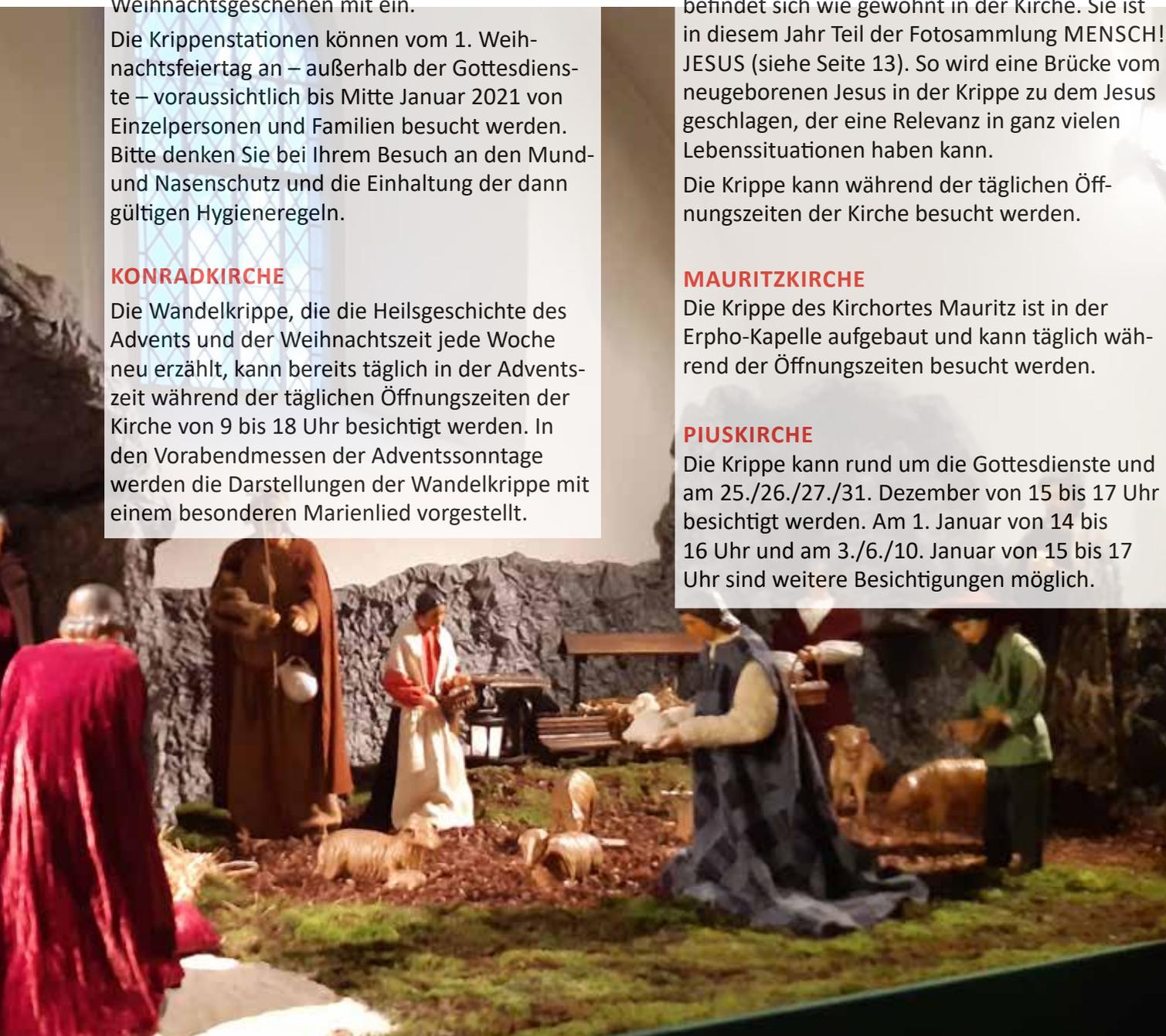
Die Krippe kann während der täglichen Öffnungszeiten der Kirche besucht werden.

MAURITZKIRCHE

Die Krippe des Kirchortes Mauritz ist in der Erpho-Kapelle aufgebaut und kann täglich während der Öffnungszeiten besucht werden.

PIUSKIRCHE

Die Krippe kann rund um die Gottesdienste und am 25./26./27./31. Dezember von 15 bis 17 Uhr besichtigt werden. Am 1. Januar von 14 bis 16 Uhr und am 3./6./10. Januar von 15 bis 17 Uhr sind weitere Besichtigungen möglich.



Die Krippen in unseren Kirchen haben eins gemeinsam: Sehr liebevoll und mit viel Engagement werden sie von Gemeindemitgliedern - oft schon seit vielen Jahren - zur Weihnachtszeit aufgebaut. Wie die Krippenspiele am Heiligabend sind sie eindrucksvolle Glaubenszeugnisse von der Weihnachtsbotschaft in unsere Zeit übersetzt. Eine Krippentour durch die Pfarrei Sankt Mauritz lohnt sich!

GOTTESDIENSTE UND ANGEBOTE IN DER WEIHNACHTSZEIT

Ab Montag, 28. Dezember gilt wieder die normale Gottesdienstordnung (siehe Seite 3 und 4). Hier sind die besonders gestalteten Gottesdienste und weitere weihnachtliche Angebote aufgeführt.

SILVESTER, DONNERSTAG, 31. DEZEMBER

Eucharistiefeiern zum Jahreswechsel

- 17.30 Uhr Piuskirche
- 18.00 Uhr Mauritzkirche
- 18.15 Uhr Konradkirche
- 18.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche

NEUJAHR, FREITAG, 1. JANUAR

Eucharistiefeiern zum Neuen Jahr

- 10.00 Uhr Mauritzkirche
- 11.30 Uhr Erphokirche mit PEP Musik
- 18.00 Uhr Margaretkirche, musikalisch gestaltet vom Blechbläserensemble Sankt Mauritz
- 18.00 Uhr Mauritzkirche
- 18.30 Uhr Herz-Jesu-Kirche

SAMSTAG, 2. JANUAR

- 16.45 Uhr Herz-Jesu-Kirche Eucharistiefeier
- 17.30 Uhr Piuskirche Eucharistiefeier
- 18.15 Uhr Konradkirche Eucharistiefeier
- 19.00 Uhr Mauritzkirche Eucharistiefeier

SONNTAG, 3. JANUAR

- 09.45 Uhr Margaretkirche, Eucharistiefeier
- 10.00 Uhr Mauritzkirche, Familiengottesdienst
- 11.15 Uhr Herz-Jesu-Kirche Eucharistiefeier mit Kinderkirche
- 11.30 Uhr Erphokirche, der „1.“ mit einer „Ansprache aus dem Leben“
- 18.00 Uhr Mauritzkirche, Eucharistiefeier

SONNTAG, 10. JANUAR

- 17.00 Uhr Kirchoraummusik, Weihnachtliches Konzert mit Klavier- und Saxophon **MIT ANMELDUNG**

Mensch Jesus.

„Gott wurde Mensch, um eine Brücke zu uns zu schlagen, die wir von uns aus nicht hätten bauen können.“

In der Betrachtung von Jesus Christus bekommen wir die einmalige Chance, uns Gott auf eine ganz persönliche Art zu nähern.“



„Welche Rolle spielt Jesus Christus im Leben der Menschen dieses Jahrtausends?

Können wir ihm bestenfalls noch Feiertage widmen, ihn aber nicht mehr verstehen?

Ist dieser Mann aus Nazareth tauglich für unseren schnellebigen Alltag?“

Jesus aß, trank und feierte. Er war abenteuerlustig und revolutionär, aufbrausend und scharfsinnig. Er erlebte Einsamkeit und Geborgenheit, Freund- und Feindschaft, Brutalität und Zärtlichkeit. Er kannte Angst und Schmerz, Arm und Reich ... und verblüffende Antworten. Und er steht zu uns. Jetzt. Hier. Heute.

In der Advents- und Weihnachtszeit sind in der Margaretkirche Fotos zu sehen, die ungewohnte Perspektiven auf diesen bemerkenswerten Menschen geben.

Lassen Sie sich überraschen ...



Margaretkirche
Hegerskamp 3, 48155 Münster
täglich geöffnet



Die Sternsinger kommen – auch in Corona-Zeiten! Allerdings wird die Sternsingeraktion dieses Jahr anders stattfinden als noch in den letzten Jahren. Anfang Januar sind die kleinen und großen Könige wieder in den Straßen unserer Pfarrei unterwegs – diesmal mit Mund-Nasen-Bedeckung, einer Sternlänge Abstand und unter Beachtung der aktuellen Corona-Schutzverordnung.

Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+21“ bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen, sammeln kontaktlos für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem wahren Segen. Die Gruppen werden von Erwachsenen oder erfahrenen Jugendlichen begleitet, die auf die Einhaltung der Hygieneregeln und Schutzmaßnahmen achten.

„Segen bringen, Segen sein. Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit“ heißt das Leitwort der 63. Aktion Dreikönigssingen, das Beispiel land ist die Ukraine. Das Motto soll auf Kinder aufmerksam machen, die mit nur einem Elternteil, bei den Großeltern oder in Pflegefamilien aufwachsen, weil ihre Eltern im Ausland tätig sind. Allein im Beispiel land seien zwei Millionen Kinder von Arbeitsmigration betroffen.

Momentan wird aufgrund der Corona-Situation die Sternsingeraktion an unseren Kirchorten mit den geltenden Hygiene- und Schutzbestimmungen geplant. Es gilt vieles zu bedenken.

Nach aktuellem Stand sind die Sternsinger unterwegs an den Kirchorten

- Konrad am 3. und 4. Januar
- Margareta am 9. und 10. Januar

Alle anderen Kirchorte sind noch in den Planungen und werden die Termine sobald sie möglich veröffentlichen.

Die aktuellen Informationen rund um die Sternsingeraktion stehen auf der Homepage und im Wocheninfo.

Eins ist aber schon sicher:

Am 2. und 3. Januar 2021 wird die Kollekte für die Sternsingeraktion sein.



 **AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20*C+M+B+21**

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

www.starnsinger.de

WEIHNACHTSGOTTESDIENST SELBST ZUHAUSE GESTALTEN

Wegen der derzeitigen Situation ist es Ihnen vielleicht nicht recht, den Gottesdienst in unseren Kirchen zu besuchen. Oder Sie können das Haus nicht verlassen, möchten aber doch einen Gottesdienst zum Weihnachtsfest feiern: Das geht auch innerhalb Ihres Haushaltes oder Ihrer Nachbarschaft. Achten Sie bei Feiern in der Nachbarschaft auf die aktuellen Corona-Regeln!



Die Vorlage für den Gottesdienst kann auf der Homepage der Pfarrgemeinde Sankt Mauritz bzw. über den QR-Code heruntergeladen werden, damit alle Teilnehmenden ein Exemplar zum Mitbeten und Mitsingen haben.

Wir wünschen Ihnen dabei eine gute Andacht.

Zur Vorbereitung des Gottesdienstes am Heiligen Abend könnten Sie eine Kerze anzünden, sich an den Christbaum setzen oder an die Krippe.

Zu Beginn sollte ein adventliches Lied gesungen werden. Die hier ausgesuchten Lieder sind aus dem Gotteslob. Natürlich können auch andere Lieder genommen werden.

Das vorgeschlagene Schlusslied „Stille Nacht“ wird in fast allen Gottesdiensten gesungen. So kann es neben der Weihnachtsgeschichte zu einem verbindenden Element werden.

Beginn:

Tochter Zion, freue dich (GL 228)

Einführung:

Wir feiern in diesem Jahr ein besonderes Weihnachten, kleiner aber auch inniger in unserer eigenen Wohnung! Der Stress der letzten Monate mit der Pandemie bleibt vor der Tür. Heute sind mit Maria, Josef und dem Jesuskind Gäste in unserer Wohnung. Dem Kind, welches in dieser Nacht wieder geboren wird, gilt unsere ganze Zuneigung. Das Evangelium nimmt uns auf eine spannende Entdeckungsreise mit! Alles, was uns heute Abend bedrückt und den Tag belastet, legen wir an der Krippe ab.

Kyrie:

Licht, das uns erschien (Kyrie) (GL 159)

Gloria:

Lobt Gott ihr Christen alle gleich (GL 247)



Gebet:

Guter und liebender Gott, in der Krippe im Stall zu Bethlehem wendest du der Welt dein menschliches Antlitz zu. Du wirst Teil unserer Zeit und Geschichte. Erwecke unsere Herzen durch den Glanz dieser Zeit und mach uns bereit, das Licht der Weihnacht in die Dunkelheiten der Welt hinauszutragen, dass sich diese Welt immer mehr zum Guten verändert durch uns als Botinnen und Boten deiner Liebe. So bitten wir durch Jesus Christus, der uns zum Friedensfürst und Heiland wurde. Amen. (Martin Stewen)

Evangelium: (Matthäus 1,18 – 25)

Mit der Geburt Jesu Christi war es so: Maria, seine Mutter, war mit Josef verlobt; noch bevor sie zusammengekommen waren, zeigte sich, dass sie ein Kind erwartete - durch das Wirken des Heiligen Geistes. Josef, ihr Mann, der gerecht war und sie nicht bloßstellen wollte, beschloss, sich in aller Stille von ihr zu trennen. Während er noch darüber nachdachte, siehe, da erschien ihm ein Engel des Herrn im Traum und sagte: Josef, Sohn Davids, fürchte dich nicht, Maria als deine Frau zu dir zu nehmen; denn das Kind, das sie erwartet, ist vom Heiligen Geist.

Sie wird einen Sohn gebären; ihm sollst

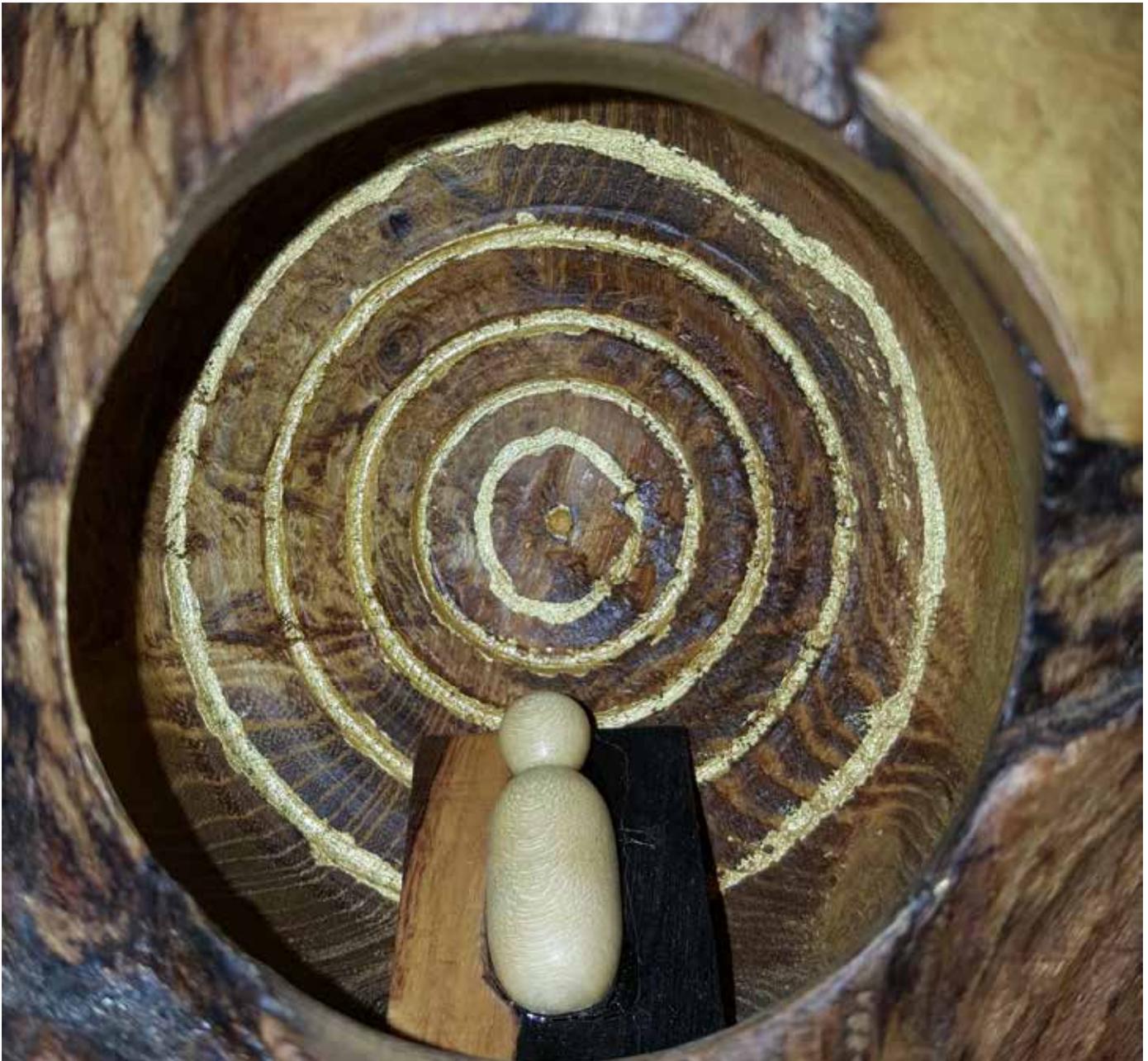
du den Namen Jesus geben; denn er wird sein Volk von seinen Sünden erlösen. Dies alles ist geschehen, damit sich erfüllte, was der Herr durch den Propheten gesagt hat: Siehe: Die Jungfrau wird empfangen und einen Sohn gebären und sie werden ihm den Namen Immanuel geben, das heißt übersetzt: Gott mit uns. Als Josef erwachte, tat er, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich. Er erkannte sie aber nicht, bis sie ihren Sohn gebar.

Und er gab ihm den Namen Jesus.

Gedanken zum Evangelium:

Josef, der Mann aus Nazareth, der Zimmermann, der Verlobte des jungen Mädchens Maria. Beide könnten wir als einfache Leute bezeichnen. Durchschnittsmenschen – Menschen wie wir, die das Evangelium heute lesen.

Unspektakulär kommt Gott als kleines Kind in die Welt, als Kind von einfachen Leuten. Die Szene vom Hirtenfeld und dem Stall, die wir aus dem Lukasevangelium kennen, verstärkt diesen Eindruck noch.



Diese Geschichte ist so unglaublich, dass ein Engel auftritt, um dem armen Josef den Plan des Heiligen Geistes im Traum zu erläutern. „Unglaublich!“ werden diejenigen sagen, die die Geschichte zum ersten Mal hören.

Aber Jesus erscheint uns in seiner Botschaft von der Liebe Gottes und seinem Handeln an den leidenden und suchenden Menschen als eine Offenbarung Gottes. Nicht wie jemand, der nur eine Theorie von einer heilen und gerechten Welt entwickelt hat, sondern wie jemand, der dies auch zweifellos im Auftrag Gottes tat.

Mit Vollmacht heilte er Kranke, vergab die Schuld und lehrte in noch nie dagewesener Weise vom Reich Gottes.

Wie soll man das alles in den Beginn einer Lebensbeschreibung formulieren, ja dichten? Wie in der Ouvertüre einer Oper wird deutlich, wer dieser Mensch für seine Jünger war. Der Messias, der von Gott kommt - das Kind einer einfachen Frau, hineingesetzt in eine Welt, die nur oberflächlich betrachtet friedlich war.

Gott hat es sich nicht leicht gemacht. Er hat den Menschensohn nicht mit Gewalt in die Welt gesetzt als Kriegsherr, König oder Kaiser. Er hat die Zustimmung zweier einfacher Menschen abgewartet, um als kleines und wehrloses Kind in die Welt zu kommen. Hätten Maria und Josef nicht mitgespielt, hätte der Heilige Geist einen andern Ort finden müssen, wo der göttliche Same Frucht bringen soll.

So ist es heute auch bei uns hier in Münster! Gott möchte Mensch werden in unserer Welt!

Wer lässt das zu? Wissend, wie die Geschichte mit Jesus sich zuspitzt am Kreuz. Diese vermeintlich harmlose Geschichte – gesprochen in unserer Zeit – ist mehr als Weihnachtsromantik. Sie ist ein Werben

um mutige, gläubige und tatkräftige Menschen, die mit beiden Füßen in dieser Welt stehen. Ein Werben um jeden von uns! Ob klein oder groß, schwach oder stark, ist IHM egal. Amen. (Ludger Picker)

Lied:

Zu Bethlehem geboren GL 239

Fürbitten:

Für die Fürbitten sollen Sie heute selbst zuständig sein. Das heißt: Sie wissen am besten, was in Ihrem Umfeld, Ihrer Familie, Nachbarschaft, in der Welt los ist. Oft fühlen sich Menschen unglaublich hilflos und schutzlos angesichts einer zerrissenen Zeit mit Corona, Krankheit, Streit, Hunger, Krieg und Flucht... Hier könnte man schimpfen oder einfach hingehen und Gott dem Schöpfer die Sorgen hinhalten. Dafür braucht es einen Moment der Stille und Sammlung.

So lasst uns beten:

Jesus, der du als kleines Kind zu uns kommst. Blick auf unser Leben! Schau an, was es Gutes in unserem Leben gibt. Schau aber auch auf die Zerrissenheit in unserer Welt und unserem Leben... nimm es an aus unseren machtlosen Händen. Wandle es zum Guten, schenke uns den Frieden, den wir uns ersehnen... Du bist es, der uns beruft und befähigt, die Welt mit Liebe und Frieden zu heilen. Amen!

Vaterunser: wir sprechen gemeinsam

Lied:

Es ist ein Ros entsprungen (GL 243)



Text zum Abschluss:

OFFENER HIMMEL ...

In dieser Nacht öffnet sich der Himmel,
um für immer offen zu bleiben.

In dieser Nacht berührt der Himmel die
Erde, um sie für immer zu verwandeln.

In dieser Nacht ist Gott Mensch geworden,
um sich auf ewig mit uns zu verbinden.

In dieser Nacht ist alles anders.

Für einen Augenblick
hält die Welt den Atem an.

Einsame und Verzweifelte,
Enttäuschte und Unzufriedene,
Starke und Selbstsichere,
Erfolgreiche und Glückliche
staunen über das Kind in der Krippe.

Gott wird Mensch. (Udo Hahn)

Gebet:

Wir danken dir, Gott, in deinem weihnachtlichen Glanz und doch so gering und dürftig. Wir danken dir für deine Liebe, für deine Menschlichkeit. Sie füllt den Himmel. Weihnachten schenkst du uns eine große Hoffnung, eine große Aufgabe und einen weiten Weg. Wenn wir uns alleine gelassen fühlen, zupf uns am Ärmel. Wenn wir großspurig und vermessen andere Menschen verlieren, stell dich uns in den Weg. Wenn wir an unsere Grenzen kommen, öffne uns die Schlagbäume.

Verzaubere uns mit dem Lächeln eines Kindes und lass uns auch das leise Weinen hören, das von deinem Herzen kommt. Lass es Weihnachten bei uns werden, bis wir dich in deinem Glanz erkennen. In Christus, unserem Bruder und Herrn. Amen. (Manfred Wussow)

Segen:

Lass uns gegenseitig zum Segen werden, auf Abstand und mit Respekt, mit Zuversicht und Mut, aber nicht ohne SEIN Zutun...

Der gute Gott möge uns segnen im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Schlusslied:

Stille Nacht (GL 249)

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest!

Alternativ kann auch die Andacht im Gotteslob Nr. 26 gebetet werden.



adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika



ÜBER LEBEN

Weihnatskollekte 2020 –
wichtiger als je zuvor!
#ÜberLeben · www.adveniat.de